



FDP | 02.01.2015 - 16:30

LINDNER-Interview: Innere Liberalität unseres Landes fordert Wehrhaftigkeit

Berlin. Der FDP-Bundesvorsitzende CHRISTIAN LINDNER gab der „Westdeutschen Allgemeinen Zeitung“ (Freitag-Ausgabe) das folgende Interview. Die Fragen stellt WILFRIED GOEBELS:

Frage: Tausende Frustbürger protestieren jede Woche gegen eine drohende Islamisierung in Deutschland. Hat die Politik die Ängste vor Zuwanderung nicht ernst genommen?

LINDNER: Bei diesen Demonstrationen geht es weniger um Zuwanderung als um das Leben hier über die Jahre hinweg. Die Leute haben Angst vor einer Islamisierung, die bei uns einen Krieg heraufbeschwört, wie gegenüber der Minderheit von Pegida.

Frage: Braucht Deutschland mehr Zuwanderung?

LINDNER: Ja, das ist in unserem nationalen Interesse. In wenigen Jahren werden Millionen Fachkräfte die Arbeit für die Republik verlassen. Unseres Grundgesetzes zufolge sollen wir ihnen Willkommen am Flughafen den roten Teppich ausrollen.

Frage: Es gibt unbestreitbar Integrationsprobleme. Wie lassen sich Parallelgesellschaften künftig verhindern? Müssen auch Muslime einen größeren Beitrag zur Integration leisten?

LINDNER: Es ist eine Realität, dass Deutschland vielfältiger wird. Man kann nicht verlangen, dass alle Muslime sich integrieren. Wir erwarten, dass sie sich entscheiden und offen gegen den radikalen Islamismus wenden.

Frage: Wo wollen Sie ansetzen?

LINDNER: Der Schlüssel zu gelungener Integration heißt Bildung. Wie viele individuelle, wie viele Familien werden in Deutschland ausgebildet? Das ist die Frage. Die Landesregierung hat das Budget für 500 Lehrerstellen gestrichelt.

Frage: Die FDP kämpft ums Überleben. Ein neues „Netzwerk Liberale Agenda 2025“ will die Partei als Stimme für wirtschaftliche Freiheit retten. Wie wollen Sie aus dem Tief heraus?

LINDNER: Es geht nicht um die FDP, sondern um eine Idee, die momentan unterrepräsentiert ist. Für wirtschaftliche Freiheit. Diese Impulse von außen haben uns bei der Einführung des Euro schon sehr geholfen.

Quell-URL: <https://www.liberales.de/content/lindner-interview-innere-liberalitaet-unseres-landes-fordert-wehrhaftigkeit>